Zeitschrift: Cratschla : Informationen aus dem Schweizerischen Nationalpark
Herausgeber: Eidgenössische Nationalparkkommission
Band: - (2005)
Heft: 1

Artikel: 2004 Wichtiges in Kürze
Autor: Haller, Heinrich / Negri, Mario / Filli, Flurin
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-418743

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

2004 Wichtiges in Kürze

Heinrich Haller, Mario Negri, Flurin Filli, Hans Lozza, Ruedi Haller

Neues Nationalparkzentrum

Das geplante neue Nationalparkzentrum im Areal von Schloss Planta-Wildenberg war einmal mehr das wichtigste Jahresthema im SNP. Leider mussten bei diesem Vorhaben Änderungen und Verzögerungen hingenommen werden: Die Eidgenössische Natur- und Heimatschutzkommission ENHK sprach sich in einem Gutachten gegen die im Rahmen des Projektwettbewerbs favorisierte Idee aus, im Bereich des Schlosses ein Ensemble von alt und neu zu schaffen. In der Folge blieb nichts anderes übrig, als nach alternativen Standorten für den als Besucherzentrum nötigen Neubau des Architekten Valerio Olgiati zu suchen. Dieser schien grundsätzlich möglich, da der projektierte Doppelwürfel wegen seiner einfachen geometrischen Form nicht an einen bestimmten Platz gebunden ist. Nach diversen Abklärungen gemeinsam mit der Gemeinde entschied sich die ENPK einstimmig für das dem Schloss gegenüberliegende Areal des Kindergartens als Standort für das Besucherzentrum. Diese Lösung wird von der ENHK unterstützt, doch sind auf dem weiten Weg zur Erlangung einer Baubewilligung noch weitere Planungsschritte und die Zustimmung der Stimmbürgerschaft von Zernez nötig.

Personelles

Per Ende August hat Urs Gyseler, Mitarbeiter im Bereich Rauminformation, seine Stelle beim Nationalpark gekündigt, um eine neue Herausforderung in der Privatwirtschaft anzunehmen. Die frei gewordene Stelle wurde aufgeteilt auf Katrin Krug, die damit nach dem Projekt WEBPARK allgemeine GIS-Aufgaben wahrnimmt, und Christoph Mühlethaler, der bereits im Februar 30 Stellenprozente in den Projekten WEBPARK und HABITALP erhielt. Er ist neu auchfür die EDV des SNP verantwortlich.

Manuela Rodigari verliess das Infoteam des SNP, um eine neue Aufgabe im Hotel Il Fuorn zu übernehmen. Der Doyen des SNP, Peter Roth, feierte sein 30-jähriges Dienstjubiläum.

Betrieb

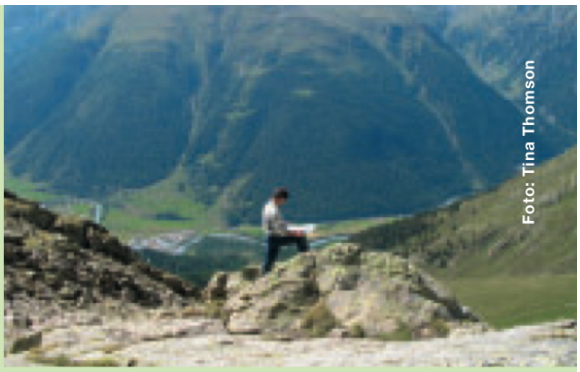
An der 9. Austragung des Gedächtnistriathlons Danilo Re in Madonna di Campiglio belegte die Equipe des SNP den dritten Rang unter 45 Mannschaften aus 4 Ländern.

Im Rahmen der zweiten Umbauetappe der Hütte Murtarous sanierten die Parkwächter die Fundamente und den Fussboden. An den exponierten Zugängen zur Brücke Praspöl montierten sie neue Sicherheitszäune. Im Juni haben sie die letzten Informationstafeln an den Parkeingängen ersetzt. Die Erneuerung aller 25 Informationstafeln in und um den SNP erstreckte sich über 3 Jahre.

6 Parkwächter absolvierten die von der Eidgenössischen Koordinationskommission für Arbeitssicherheit EKAS geforderte Grundausbildung für Waldarbeiten.

Die Ausrüstung der Parkaufsicht wurde mit neuen Swarovski Kompaktfernrohren, leichteren Stativen und multifunktionalen Digitalkameras auf den neuesten Stand gebracht. Ein neuer Toyota Hilux 4×4 mit Dieselmotor, Doppelkabine und Alubrücke ersetzt den 17-jährigen VW-Transporter.

Das Parkwächterteam am Trofeo Danilo Re



Pius Hauenstein bei der Feldverifikation der Luftbildinterpretation am Munt Baselgia

Öffentlichkeitsarbeit

Am 5. Juni beteiligten sich Einheimische und Gäste an der Gedenkfeier *100 Jahre Absch(l)uss Bär* vor dem Museum Schmelzra in S-charl. Der Enkel des letzten Bärenjägers Padruot Fried schilderte den Anwesenden detailliert, wie diese letzte Bärenjagd vonstatten ging. Die DIS D'AVENTÜRA für die Schulen der Region zum Jahresthema *Grossraubtiere* fanden am 10. und 11. Juni ebenfalls in S-charl statt.

Hier war die Nase gefragt – riechen wie ein Bär!

Mit einer durchschnittlichen Beteiligung von 220 Personen pro Film durfte das NATIONALPARK KINO-OPENAIR Ende Juli einen erneuten Publikumsrekord feiern.

Die ZERNEZER NATIONALPARKTAGE vom 23. und 24. April befassten sich mit den grossen Beutegreifern und mit der Gewässerforschung auf Macun.

Vom 14. August bis 15. Oktober zeigten die beiden Künstler Gregori Bezzola und Niklaus Heeb im Rahmen des Projekts *Heimat* von visarte Graubünden entlang der Ofenpassstrasse an ausgewählten Standorten diverse Rauminterventionen. Die auffälligen Piktogramme zogen viele neugierige Blicke auf sich und regten die eine oder andere Diskussion an.

Forschung

Die Forschungskommission hat ihre Klausurtagung 2004 der BIOSFERA gewidmet und am 9. und 10. August die Val Müstair besucht. Momentan übernimmt die FOK-SNP im Projekt BIOSFERA vor allem die Beratung und Unterstützung konkreter Projekte, wie beispielsweise das laufende Luftbildprojekt. Aus den rund 30 laufenden Forschungsarbeiten seien an dieser Stelle 2 Projekte herausgegriffen.

Ein Bohrkern von Il Fuorn (8000 Jahre) zeigt, dass natürlich verursachte Feuer vor der Anwesenheit des Menschen auf dem Ofenpass eine Rolle gespielt haben müssen. Die vorherrschenden Sukzessionsvorstellungen, wonach die Arve die Bergföhre ablösen werde, müssen hinterfragt werden. Laut dem Pollendiagramm von Il Fuorn war die Arve vor 8000 Jahren zwar vorhanden, fiel aber kaum ins Gewicht.

3 Diplomarbeiten untersuchten Quellen im Hinblick auf die Einrichtung eines Monitoring-Programms. Dabei sind Messungen von 1960 wiederholt worden. Untersuchungen zur Wasserchemie, Zoobenthos sowie weiteren ökologischen Parametern werden Grundlage für langfristige Beobachtungen und Untersuchungen sein. Die Arbeiten werden mit anderen Nationalparks abgestimmt.

Rauminformation

Das Jahr 2004 im Bereich Rauminformation war geprägt von 2 grossen internationalen Projekten. Das Projekt WEBPARK – das digitale, mobile Informationssystem für Besucher im SNP – wurde im Oktober mit grossem Erfolg abgeschlossen. Mitglieder aus dem Projektteam planen die Gründung einer neuen Firma, welche das entwickelte Konzept und die Software vermarkten will. Im Projekt HABITALP wurde im SNP und in anderen Schutzgebieten in den Alpen die Luftbildinterpretation gestartet. Ziel ist es, mit Hilfe eines Interpretationsschlüssels, der für alle beteiligten Schutzgebiete gleich ist, eine vollständige Lebensraumkartierung im und um das Gebiet des SNP durchzuführen. Auf einer Fläche von gut 370 km² sollen – falls vorhanden – über 260 verschiedene Haupttypen und gegen 200 Zusatzmerkmale aufgenommen werden.

Weitere Informationen finden Sie im Geschäftsbericht.